



Látrabjarg © Dirk Bleyer

Große IslandReise - Küsten

„Rund um Island zu Gletschern u. Vulkanen“ und „Islands Westfjorde“

„Diese Reise verbindet die Höhepunkte Islands entlang unserer Route „Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen“ mit den unberührten isländischen Westfjorden, die zu dieser Jahreszeit die Heimat und Brutstätte zahlreicher Papageitaucher und vieler tausender anderer Meeresvögel sind. Vor allem aber wird Sie die überwältigende Natur der Westfjorde in ihren Bann ziehen.“

1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/ Zürich - Keflavík - Reykjavík. Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian Airlines nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe) - Geysir - Gullfoss - Vík. Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir, wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss.

3. Tag: Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark (UNESCO-Welterbe) - Eisee Jökulsárlón - Hornafjörður. Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps - in den Vatnajökull Nationalpark, seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Örfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnukur (2110 m),



Island



1 Geysirfeld Haukadalur mit Strokkur © Dirk Bleyer 2 Skógafoss © Mag. Günter Grüner

zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge - ein Spaziergang bietet einzigartige Ausblicke. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 1 Monat vor Abreise möglich). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir. Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn - eventuell Besuch der Landzunge Stokksnes mit dem schwarzen Strand vor dem Vestrahorn (wetterabhängig) - geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berg-hänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Nachmittags Besuch von Petra's Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir.

5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík. Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur - kurze Pause. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, die fakultative 3-stündige Walbeobachtungsfahrt „Midnight Sun“ unternehmen kann (Abfahrt ca. 20.00 Uhr/€ 98,-, Vorausbuchung bis 1 Monat vor Abreise möglich).

6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri. Fahrt zum Mývatn oder „Mückensee“ - dieser zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir und spazieren durch das Labyrinth der bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eine der aktivsten vulkanischen Regionen des Landes: Wir besuchen die blubbernden Solfatarenfelder von Námaskarð/Hverir und die eindrucksvollen Schlammkrater und Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“. Zeit für einen Bummel durch die sympathische Stadt am Eyjafjörður oder zum

Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Hrótafjörður - Hraunfossar - Reykjavík. Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein spannendes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. In rascher Fahrt geht es weiter durch die Hochtäler Nordislands in den Hrótafjörður und den Borgarfjörður-Distrikt, wo wir einen Abstecher zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar unternehmen.

8. Tag: Stadtrundfahrt Reykjavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung eine ca. 2-stündige Rundfahrt durch die gemütliche isländische Hauptstadt (beim 2. Termin am 15. Tag) und erkunden dabei das Laugardalur, das geschichtsträchtige Höfði-Haus, den eindrucksvollen Sun Voyager, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa, den lebendigen Hafen, die Leuchtturminsel Seltjarnarnes und enden bei der Hallgrímskirche. Der Nachmittag und Abend stehen zur freien Verfügung. Möglichkeit für fakultative Ausflüge. Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon und diverse Reittouren.

9. Tag: Reykjavík - Snæfellsnes. Fahrt auf die bezaubernde Halbinsel Snæfellsnes: Wir unternehmen zunächst einen Abstecher zur schönen Kirche von Búðir sowie eine kurze Wanderung bei den Vogelfelsen von Arnarstapi bis Hellnar (ca. 1,5 Std.). Am Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull geht es zu den Felsformationen von Lóndrangar (Wanderung nach Málarrif ca. 1 Std.), zum Djúpálónssandur sowie zum Kirkjufell mit seinem kleinen Wasserfall an der Nordküste. Wir besuchen Hellissandur und können mit etwas Glück entlang der Strecke auch Küstenseeschwalben-Kolonien beobachten.

10. Tag: Stykkishólmur - Schifffahrt Breiðafjörður - Patreksfjörður. Von Stykkishólmur legt am Morgen die Fähre durch die schöne Inselwelt des Breiðafjörður ab. Der Breiðafjörður ist bekannt durch die Roman-Verfilmung „Nonni und Manni“ (Jón Sveinsson). Auf der Fahrt von Brjánslækur zum roten Sandstrand Rauðasandur können wir bei gutem Wetter bis zur gegenüber liegenden Snæfellsnes Halbinsel sehen. Weiterfahrt nach Patreksfjörður zu unserem Hotel.

11. Tag: Vogelfelsen Látrabjarg. Der ganze Tag steht für die Erkundung von Látrabjarg zur Verfügung - die westlichste Klippe Europas ragt bis zu 400 m senkrecht aus dem Atlantik auf. Hier finden wir den schönsten Vogelfelsen Islands und den angeblich größten der Welt, der von zigtausenden brütenden Seevögeln bevölkert ist, u.a. Trottellummen, Tordalke, Dreizehenmöwen und Papageitaucher, die uns so nahe wie nirgends sonst herankommen lassen. Ein Besuch des Egill Ólafsson Museums in Hnjótur rundet diesen eindrucksvollen Tag ab.

12. Tag: Patreksfjörður - Wasserfall Dynjandi - Ísafjörður. Auf der Fahrt über die großartigen Hochflächen und entlang unzähliger Fjorde erreichen wir den Dynjandi (Fjallfoss), einen der beeindruckendsten Was-





1 Papageitaucher © Mag. Peter Brugger 2 Blick über die Südküste zum Eyjafjallajökull © Mag. Günter Grüner

serfalle Islands. Er stürzt fächerartig über eine mehr als 100 m hohe Steilwand in zahlreichen Kaskaden herunter. Über Þingeyri gelangen wir in den hübschen Garten Skróður und durchfahren eine eindrucksvolle Berg- und Fjordwelt. Wir fahren durch den mystischen Einbahntunnel mit der unterirdischen Verzweigung Vestfjarðagöng und erreichen alsbald Ísafjörður, die größte Stadt in den Westfjorden.

13. Tag: Ísafjörður - Hólmavík. Am Vormittag erkunden wir die Stadt, die zwischen steil aufragenden Felswänden inmitten des Fjordes Ísafjarðardjúp liegt, und unternehmen einen kurzen Ausflug ins kleine Fischereimuseum Ósvör bei Bolungarvík. Am Nachmittag bringt uns eine landschaftlich schöne Fahrt entlang der Fjorde der Ísafjarðardjúp und über Hochflächen nach Hólmavík.

14. Tag: Hólmavík - Walbeobachtungstour u. Hexenmuseum - Reykjavík. Am Vormittag unternehmen wir eine Walbeobachtungsfahrt: Hier stehen die Chancen sehr gut, Buckelwale zu sehen. Anschließend stateten wir dem interessanten Hexenmuseum einen Besuch ab. Rückfahrt auf der Ringstraße nach Reykjavík.

15. Tag: Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík. Wir unternehmen am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt (beim 2. Termin am 8. Tag). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um die bunte Altstadt selbst zu erkunden. Buchung vor Ort für Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw. Am Abend Transfer zum Flughafen Keflavík bzw. zum Flughafenhotel (Nächtigung bei Flug nach München erforderlich).

16. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - München/Frankfurt/Zürich. Linienflug mit Austrian Airlines nach Wien - Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach Deutschland und in die Schweiz.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Reykjavík	****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura“ bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica“ bzw. ***Hotel „Skuggi by Keahotels“ (Westfjorde) jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum
Vík í Mýrdal	***Hotel „Vík“ (Ortszentrum Vík)
Hornafjörður	***Country-Hotel „Smyrlabjörg“ (zwischen Höfn und Eissee Jökulsárlón)
Egilsstaðir	***/*Hotel „Berjaya Herað“ (Ortszentrum)
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri	***Hotel „Edda plus“ (Ortszentrum)
Snæfellsnes	***„Fosshotel Stykkishólmur“ (Ortszentrum)
Þatreksfjörður	***„Fosshotel Westfjords“ (Ortszentrum)
Ísafjörður	***Hotel „Ísafjörður Torg“ (Stadtzentrum)
Hólmavík	Guesthouse „Malarhorn“ (auf der Halbinsel Drangsnæs)



StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, Schiff, meist * u. ****Hotels, 1x Gästehaus/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	P NIRK
07.07. - 22.07.2026	Dr. Hans Steyrer	
21.07. - 05.08.2026 ¹	Mag. Susanne Alfredsdóttir & Bernadette Winkler-Röll	

Flug ab Wien	€ 7.690,-
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien	€ 7.800,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien	€ 7.820,-
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien	€ 7.850,-
Flug ab Frankfurt, Zürich	€ 7.740,-
Flug ab München	€ 7.880,-
EZ-Zuschlag	€ 2.075,-
EZ-Zuschlag ab München	€ 2.190,-

¹ umgekehrter Reiseverlauf (zuerst Westfjorde, dann Rund um Island)

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nonstop nach Keflavík/Island und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- Fährüberfahrt über den Breiðafjörður
- 2 Übernachtungen im ****Hotel, 11 Übernachtungen in ***Hotels und 1 Übernachtung im guten Gästehaus in Hólmavík (isländ. Klassifizierung), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Halbpension (12 x 3-gängiges Abendessen und 14 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 15. Tag morgens, am 8. und 15. Tag in Reykjavík nur Frühstück
- Eintritte: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra's Stone-Collection, Museum Egill Ólafsson, Garten Skróður, Museum Ósvör, Hexenmuseum Hólmavík
- Whale Watching Hólmavík
- 2-stündige Stadtrundfahrt in Reykjavík
- 1 Reise Know-How Inseltrip „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung
- CO₂-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers. (Islands Westfjorde) bzw. 25 Personen (Rund um Island)

